



# Jahresbericht 2025

Förderverein  
für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.

Stiftung  
kinder- und familienfreundliches Melsungen



Liebe Leserinnen und Leser, sehr geehrte Förderinnen und Förderer,

der Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e. V. besteht seit 20 Jahren und kann durch das Engagement und die Spendenbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger dankbar und stolz auf die gemeinsam geleistete Arbeit zurückblicken.

Unserer Kooperationspartner haben Ideen und Lösungen, wie sie Kinder und Jugendliche sinnvoll fördern können. Wir unterstützen zielgerichtet und nachhaltig die pädagogischen Fachkräfte und ehrenamtlichen Helfer bei ihren Projekten, damit sie ihre wichtige Arbeit für Kinder, Jugendliche und Familien gestalten können.

Wir stellen Ihnen in diesem Jahresbericht beispielhaft einige Projekte vor, mit denen die Projektträger wesentlich zur kinder- und familienfreundlichkeit in Melsungen und den Stadtteilen beitragen. In diesem Jahr haben wir 49 Projekte mit rund 105.000,00 Euro gefördert. Damit tragen Stiftung und Förderverein gemeinsam mit den Kooperationspartnern zu einem gelingenden Zusammenleben in Melsungen bei. Wir geben den Fachkräften in den Schulen, Kindergärten, Institutionen und Vereinen sinnvolle Möglichkeiten für ihre Aufgabenstellung. Für die Kinder und Jugendlichen mit ihren Familien bedeutet dies konkret, bessere Teilhabe und Chancengerechtigkeit durch Bildung und Förderung zu erlangen.

Die Gesamtschule Melsungen integriert die neu angekommenen Kinder mit Migrationshintergrund durch intensiven Deutschunterricht bevor sie an dem Regelunterricht teilnehmen können. Dies geschieht mit viel Engagement und persönlicher Ansprache, um den Kindern einen guten Start in den Schulalltag zu ermöglichen und einen Schulabschluss zu erreichen.

Die kirchlichen Träger leisten mit ihrer Kinder- und Jugendarbeit, sei es in den Kindergärten oder in der offenen Jugendarbeit wertvolle Beiträge um die Kinder mit kulturellen Angeboten zu fördern oder um Eltern in den Ferien zu entlasten. Den Kindern wird somit eine sinnvolle Freizeitgestaltung angeboten.

Dazu tragen ebenso die Ferienspiele in Röhrenfurth bei. Hier werden vielfältige Projekte von Ehrenamtlichen umgesetzt, die auch die Gemeinschaft im Ortsteil stärken.

Diese tollen Möglichkeiten den Kindern und Jugendlichen zu bieten, ist nur durch Ihr großes Engagement und Ihre Spendenbereitschaft möglich.

Dafür sagen wir von Herzen **Danke**

---

Für die Bürgerstiftung:

Prof. Dr. h.c. Ludwig Georg Braun, Ilona Braun, Dr. Matthias Bohn, Frank Heinemann, Ulrike Hund, Stefan Kördel, Darius Maloschek, Ralf Niebeling, Isolde Posch, Dr. Petra Rauch, Timo Riedemann, Albin Schicker, Sunita Schröder, Rudolf Schulze, Heidi Sostmann, Volker Wagner, Karl Wetekam, Nils Weigand

Für den Förderverein:

Timo Riedemann, Ilona Braun, Stefan Kördel, Karin Plötz-Hesse, Andreas Bielefeldt, Nicole Funck, Martin Gille, Anke Kothe, Karin Muche, Eliesabeth Rose-Hassel, Stefan Sippel, Manuela Wacker

## Januar

- Abgabetermin Förderanträge
  - KOMPASS-Konferenz
  - Perspektive Plus bereitet sich auf Bewerbungsgespräche vor
  - Netzwerktreffen Sportcoach
- 

## Februar

- Vergabe der Fördermittel
  - Info-Abend im Familienzentrum zum Thema Gesundheit
- 

## März

- Info-Abend gemeinsam mit dem DRK: Erste-Hilfe am Kind
  - Qualifizierungstreffen DropIn der Karl-Kübl-Stiftung
- 

## April

- Einführung des Kinderstadtplanes
- 

## Mai

- Vorbereitung Weltkindertag
  - Vorbereitung TAKD
  - Gemeinsam mit der Adam-Müller-Stiftung „Gewalt macht Schule“
  - Jahreshauptversammlung
  - Info-Abend Lernförderung
  - Melsunger Singtreffen Primacanta
- 

## Juni

- Vorstandssitzung mit neuem ersten Vorsitzenden
  - Tag der Familienleistungen im Familienzentrum gemeinsam mit der Familienkasse, Jobcenter, Dienstleistungszentrum und Familienbüro
  - Regionales Fachtreffen der Familienzentren in Kassel
- 

## Juli

- Newsletter
  - Überarbeitung der Website
  - Jahrgang 2024/25 Perspektive Plus wird verabschiedet
- 

## August

- Ferienspiele
  - Vorbereitungen Weltkindertag
  - TAKD im Schlosspark
  - Abschlussfest der Melsunger Ferienspiele Melsunger Sommer
- 

## September

- Start Perspektive Plus 25/26
  - Start der von der EU und vom Land Hessen geförderten Deutsch4U-Kurse
  - Qualifizierungstreffen DropIn der Karl-Kübl-Stiftung
  - Netzwerktreffen der hessischen Familienzentren in Frankfurt
  - TAKD
  - Weltkindertag
  - Abschluss der Qualifizierung Leitung und Koordination Familienzentren, Hessisches Familienministerium
  - Bildungsmesse Melsungen
-

# Jahresrückblick 2025

## Oktober

- Sammelwochen
- Teilnahme Käpt'n Co. zur Belebung der Innenstadt
- Fotoausstellung der Deutschkursteilnehmer

## November

- Teilnahme Fachtag Integration in Borken
- Bildungsfond des Schwalm-Eder-Kreises
- Vorstandssitzung und Bekanntgabe der Förderschwerpunkte
- St. Martins-Umzug DropIN Elterntreff gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Melsungen

## Dezember

- Newsletter
- Projektabrechnungen
- Vorbereitung der neu geschaffenen Stelle KISI-Integrationsguide gefördert von der EU, Land Hessen und der Stadt Melsungen
- Auswahl des Familienministeriums zur Mitwirkung im SprecherInnenkreis der hessischen Familienzentren



## Verabschiedung Markus Boucsein

Markus Boucsein führte den Förderverein 12 Jahre. Ihm war es wichtig, dass die richtigen Entscheidungen im Konsens mit allen Mitstreitern und Mitstreiterinnen getroffen wurden.

Die Weiterentwicklung von Projekten im Kinder- und Jugendbereich war Grundlage und Ziel, aber nicht nur Bewährtes fördern sondern auch Neues wagen war seine Motivation bei der Entscheidungsfindung. Die Wertschätzung des unermüdlichen, oftmals auch ehrenamtlichen Einsatzes für Kinder und Jugendliche lag ihm am Herzen.

Egal, ob er beim Weinfest für den Förderverein im Einsatz war oder an dem Benefizlauf des Heimatfestes teilgenommen hat, immer war seine Motivation die Förderung von Kinder- und Jugendprojekten in Melsungen.

Markus Boucsein hat Spenden gesammelt, den Weltkindertag unterstützt und auch in Coronazeiten für einen reibungslosen Ablauf im Familienzentrum gesorgt, wenn immer wieder neue Kontaktvorschriften beachtet werden mussten.

Wir danken Markus Boucsein sehr herzlich für seinen Einsatz, dass die Kinder- und Familienfreundlichkeit in Melsungen wachsen konnte und wünschen ihm alles erdenklich Gute für seinen Ruhestand.

## Unterstützungsangebote für Flüchtlinge und Asylbewerber

### **Integrationsstelle**

- Koordination von Hilfs- und Beratungsangeboten
- Sportcoach
- Kulturdolmetscher

### **Berufswahlbüro**

- QuaTef 2.0-Nachhilfe für SchülerInnen und Azubis  
Beteiligte: Stadt Melsungen, Schulen, ehrenamtliche Paten, Unternehmen und Handwerksbetriebe, Kulturdolmetscher

## Förderung durch Musik

### **- Jungbläsergruppe-Jungbläserausbildung**

Beteiligte: ev.Bläserkreis Melsungen e.V., ev. Kirchengemeinde Melsungen

### **- Jugendchorwochenende Melsungen 2025**

Probenwochenende des Jugendchors der ev. Kirchengemeinde Melsungen  
Beteiligte: ev. Kirchengemeinde Melsungen, Jugendchor der ev. Kirchengemeinde

### **- Musikalische Früherziehung für Kinder im Alter von 3-5 Jahren**

Beteiligte: Kindergarten Bachfeld

### **- Teilnahme am 7. Deutschen Bundesmusikfest in Ulm & Neu-Ulm**

Beteiligte: HarmonieMusik Melsungen e.V.

### **- Busrocker- Inklusion und Teilhabe**

Beteiligte: FIT der VIVA-Stiftung gGmbH- Fachbereich Inklusion u. Teilhabe

### **- Erstellung eines Kita-Liedes**

Beteiligte: ev. Kindergarten Kutschengraben

## Bewegungsförderung

### **- Freiwilliges Soziales Jahr im Sport** - mehr Bewegung für Kinder und Jugendliche

Beteiligte: ev. Kindergarten Kutschengraben

### **- Tierisch Stark** – Lebensfreude für Kinder mit Beeinträchtigungen

Beteiligte: Beteiligte: FIT der VIVA Stiftung gGmbH  
Fachbereich Inklusion und Teilhabe

### **- Anschaffung Spiel- und Trainingsausrüstung für Jugendmannschaften**

Beteiligte: Förderverein TSV Obermelsungen 1912 e.V.

### **- Spiel- und Bewegungsinsel Manbo für den Krippenbereich**

Beteiligte: Kindertagesstätte Am Schloth

### **- Tiergestützte Pädagogik** - gewissenhafter Umgang mit Tieren auf dem Bauernhof

Beteiligte: Kindertagesstätte Am Schloth

### **- Ausflüg in die Trampolinhalle** – Stärkung der motorischen und koordinativen Fähigkeiten

Beteiligte: Melsunger Jugendtreff e.V.- Die Haspel

### **- Mehr Bewegungsangebote durch die Anschaffung neuer Geräte**

Beteiligte: Kindergarten Röhrenfurth

## Unterstützung im Ehrenamt

### **- Ehrenamtliche Patenschaften** für Familien in Melsungen

Beteiligte: VIVA Stiftung gGmbH/ Abteilung ambulante Kinder- und Jugendhilfe, Kindertagesstätten und Schulen, Kinder- und Familienbüro, Integrationsbüro

### **- Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche**

Beteiligte: Trauer- und Hospiznetzwerk Schwalm-Eder-Kreis

# Förderprojekte 2024

## Förderung von Bildung

### - **Die deutsch-französischen Beziehungen – aus der Geschichte für ein gemeinsames Europa lernen**

Bilaterales EU-Projekt in Kooperation mit dem Ministère de l'éducation nationale

Beteiligte: Gesamtschule Melsungen, Deutsch- französisches Jugendwerk, Jugendbegegnungsstätte Albert Schweitzer, Partnerschule Collège Françoise Dolto in Reichshoffen (Frankreich)

### - **Spiel dich schlau-tippen, spielen, lernen –**

Bücher nicht nur zum Anschauen und Vorlesen, sondern auch zum Hören und Spielen

Beteiligte: Stadtbücherei Melsungen

### - **Literarische Schnitzeljagd für die Ferienspiele**

Beteiligte: Stadtbücherei Melsungen, Melsunger Jugendtreff e.V.-Die Haspel

### - **Clever Kids – weg von den digitalen Medien mit Hilfe von Rätsel- und Logikspiele**

Beteiligte: Christian-Bitter-Schule

### - **Lego AG – MINT Fähigkeiten in der Grundschule aus bauen- Technik, Programmieren, Wissenschaft**

Beteiligte: Schule am Schloth

### - **Garten AG – Nutzgarten im Kindergarten**

Beteiligte: Kindergarten Fuldaufer

### - **Graffiti-Workshop**

Beteiligte: Melsunger Jugendtreff e.V. – Die Haspel, Stadt Melsungen

### - **Gesunde Ernährung – Zubereitung gesunder Mahlzeiten für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf**

## Förderung der Selbständigkeit und Eigenverantwortung – Gewaltprävention

### - **Selbstverteidigungskurs für Vorschulkinder**

Beteiligte: Kinderverein Röhrenfurth e.V., Kindergarten Röhrenfurth

### - **Selbstverteidigungskurs für Vorschulkinder und Grundschulkinder Klasse 3 und 4**

Beteiligte: Kinderverein Röhrenfurth

### - **Anti Mobbing Parcours**

Beteiligte: ev. Jugend Melsungen Stadt, Gesamtschule, Radko-Stöckl-Schule Melsungen, Arbeitsgruppe „Coole Monkeys“ der ev. Kirche von Kurhessen Waldeck

### - **Teamenterschulung – Ausbildung zum ehrenamtlichen Teamer für die Ferienspiele und Freizeiten**

Beteiligte: Melsunger Jugendtreff e.V. – Die Haspel

## Überwinden von Sprachbarrieren

### - **DaZ- Deutsch als Zweitsprache** – Individuelle Förderung von Schülerinnen und Schüler ohne Deutschkenntnisse / Baustein 1 + 2 Intensivklassen und Förderkurse

Beteiligte: Gesamtschule Melsungen

### - **DaZ Baustein 3** - Anschluss an Intensivklassenzeit in die Regelklasse/ Übergangsbegleitung

Beteiligte: Gesamtschule Melsungen

### - **Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund und für Kinder mit Sprachdefiziten**

Beteiligte: Evangelischer Kindergarten Lutherhaus

### Feste und Veranstaltungen

**- Das Spielraumtheater Kassel zu Gast im Kirchhöfer Dorfgemeinschaftshaus**

Beteiligte: Förderverein Dorfgemeinschaftshaus Kirchhof

**- Nikorock Benefizkonzert für Brot für die Welt**

Beteiligte: ev. Jugend Melsungen Stadt

**- Melsunger Sommer Broschüre 2025**

Beteiligte: Melsunger Jugendtreff e.V. – Die Haspel

### Vereinbarkeit von Familie und Beruf – Betreuungsangebote in den Ferien

**- Gemeinsame Ferienbetreuung 2025 –  
Überbrückung langer Ferienzeiten durch  
pädagogisches Angebot für die Grundschüler  
in Melsungen**

Beteiligte: Schule Plus gGmbH

### Ferienspiele im Sommer 2025 – Tagesausflüge, Bastelangebote

**- Tagesausflug in den Osterferien auf den  
Erlebnisbauernhof in Kassel**

Beteiligte: Kinderverein Röhrenfurth e.V.

**- Ausflug in den Tierpark Sababurg**

**- Dreitägiger Parkour Workshop in den Herbstferien**

**- Fünftägige Erlebnisfreizeit in den Sommerferien im  
Umweltbildungszentrum Licherode**

Beteiligte: Melsunger Jugendtreff e.V. – Die Haspel

**- Segeln auf dem Ijsselmeer in den Niederlanden**

Beteiligte: ev. Jugend Melsungen Stadt

**- Sommerzeltlager der Melsunger Pfadfinder auf dem  
Jugendzeltplatz Diemelsee**

Beteiligte: katholische Kirchengemeinde Melsungen-  
Pfadfinder DPSG Stamm Mariä Himmelfahrt Melsungen

**- Zeltlager in den Sommerferien auf der Insel Rügen**

**- Freizeitaktivitäten am Wochenende**

Beteiligte: THW Jugend Melsungen

**- Handballcamp in den Oster- und Herbstferien-  
Förderung junger Handballtalente**

Beteiligte: SG09 Kirchhof e.V.

# Familienzentrum

Seit 2012 wurden mit Unterstützung des Hessischen Sozialministeriums die Angebote im Familienzentrum Harnings Mühle, am Huberg 4, kontinuierlich ausgebaut.

Durch die Vielfalt der Angebote und deren Vernetzung ist es zu einer zuverlässigen und unkomplizierten Anlaufstelle für die Menschen in Melsungen geworden.

Das Team ist größer geworden im Familienzentrum und im Kinder- und Familienbüro:



*Von links nach rechts:  
Marie Köhler, Integrationsstelle;  
Nicole Funck, Kinder- und Familienbüro;  
Jutta Emde, Berufswahlbüro;  
Dörte Nedderhut, KISI-Integrationsguide*

Für die Leitung und Koordination des Familienzentrums ist Nicole Funck, Kinder- und Familienbeauftragte verantwortlich.

Nicole Funck ist staatlich anerkannte Erzieherin, B.A. Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin sowie Fachkraft Leitung und Koordination Familienzentren. Neben der Leitung des Familienzentrums ist sie Schriftführerin des Fördervereins, betreut die Förderprojekte und ist Ansprechpartnerin für die Organisation des Weltkindertages. Im Jugendzentrum „Die Haspel“ ist sie Vorstandsmitglied.

Im Familienzentrum bietet sie außerdem Beratung für Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen an und führt Eltern-Kind-Kurse durch.

Sie ist die Verbindung zu Kommune, Schwalm-Eder-Kreis und dem Land Hessen. Das Ministerium für Familie hat sie zu einer von acht SprecherInnen der über 220 hessischen Familienzentren berufen. Der SprecherInnenkreis soll die Belange der hessischen Familienzentren der Landespolitik gegenüber vertreten und die Arbeit der Familienzentren in Hessen vorantreiben.

Darüber hinaus ist sie Sportcoach für Melsungen und unterstützt die Integration der zugewanderten Menschen in die Sportvereine gemeinsam mit Marie Köhler.

## **Berufswahlbüro:**

Jutta Emde, Dipl. Sozialpädagogin, ist nach längerer Erkrankung wieder zurückgekehrt und unterstützt mit ihrer Expertise die Melsunger Jugendlichen beim Übergang von der Schule in das Berufsleben.

Sie betreut das Projekt „Perspektive Plus“ gemeinsam mit der Firma B. Braun, der Agentur für Arbeit, der Jugendwerkstatt Felsberg und der Radko-Stöckl-Schule. Hier werden seit 10 Jahren jedes Jahr rund 10 junge Menschen dazu befähigt, eine Ausbildung in einem heimischen Unternehmen zu beginnen. „Perspektive Plus“ wird mit einem IHK-Zertifikat abgeschlossen.

## **Integrationsstelle:**

Marie Köhler, M.A. Soziologin, ist seit 01.07.2025 in der Integrationsstelle beschäftigt. Sie betreut die von der EU und dem Land Hessen geförderten Deutschkurse, ist im Tandem Sportcoach mit Nicole Funck und bietet Beratung und Unterstützung für Flüchtlinge und Migranten. Sie betreut außerdem das Projekt „Kulturdolmetscher“. Dabei begleiten Muttersprachler, die bereits gut Deutsch sprechen, Geflüchtete zu Terminen bei Ärzten, Schulen oder Behörden.

## KISI-Integrationsguide

Die Stadt Melsungen ist eine von vier Kommunen im Schwalm-Eder-Kreis, die von der EU und dem Land Hessen mit dem Projekt KISI-Integrationsguide seit Oktober gefördert werden. Seit Anfang Januar bekleidet diese Stelle Dipl. Soziologin Dörte Nedderhut. Frau Nedderhut soll die Kommunalen Strukturen entlasten und ist für die Beratung von Drittstaatsangehörigen zuständig. Die Finanzierung dieses Projektes wird von der AMIF-Behörde (Asyl-, Migrations-, und Integrationsfond) übernommen und ist für drei Jahre ausgelegt. Frau Nedderhut arbeitet eng mit der Integrationsstelle, dem Jugendmigrationsdienst, der Migrationsberatung und weiteren Netzwerkpartnern in Melsungen und dem Schwalm-Eder-Kreis zusammen.

Neben dem Kinder- und Familienbüro, der Integrationsstelle und dem Berufswahlbüro sind der Hospizdienst, Schule Plus (Nachmittagsbetreuung der Melsunger Grundschulkinder), AWO-Schuldnerberatung, AWO-Schwangerenberatung, die Kinder- und Jugendzahnpflege des Schwalm-Eder-Kreises und der Jugendmigrationsdienst des Internationalen Bundes im Familienzentrum untergebracht. Mit der Integrationsstelle, dem Jugendmigrationsdienst und der neu geschaffenen Stelle des KISI-Integrationsguides ist Melsungen im Bereich der Integration gut ausgestattet.

Außerdem führt die Starthilfe Ausbildungsverbund Beratungen im Familienzentrum durch.

Im wöchentlichen Rhythmus finden die Sprachkurse, das Seniorenturnen, Kurse der VHS, Yoga für Schwangere und die Babymassage statt. Einmal im Monat wird das Trauercafé und das Treffen der Selbsthilfegruppe „Neue Wege“ statt.

## Krabbeltreff DropIn(klusive), Elterntreff und Hebammensprechstunde

Die wöchentlich stattfindenden Treffs und die Hebammensprechstunde werden sehr gut angenommen. Montags finden von 9.00 – 10.30 Uhr zwei Gruppenangebote statt. Die Gruppen sind nach Alter der Kinder geteilt. Kinder unter einem

Jahr werden von der Familienhebamme betreut. Kinder über einem Jahr werden von einer Sozialpädagogin betreut. Im Anschluss findet die kostenlose Hebammensprechstunde statt. Am Nachmittag treffen sich von 15.15 bis 16.30 Uhr Eltern mit Kindern ab zwei Jahren.

Bei den Angeboten gibt es immer ein gesundes Frühstück, Tee und Kaffee. Für die Kinder werden Spiel- und Bewegungsangebote aufgebaut. Gemeinsam wird gespielt, musiziert und gebastelt. Die Eltern haben Gelegenheit sich auszutauschen oder Fragen zu stellen. Die Feste im Jahreskreislauf wie Oster- Weihnachts- oder Laternenfest sind ein Bestandteil der Elterntreffs. Gemeinsam werden auch Spielplätze oder der Waldspielplatz am Sälzer Weg besucht. Die Angebote finden auch in den Ferien statt, um den Familien durchgängig ein verlässlicher Ansprechpartner zu sein.

Die Elterntreffs werden in Zusammenarbeit mit der Karl-Kühl-Stiftung und den Frühen Hilfen durchgeführt.



## Sammelwochen 2025

Die 21. Sammelwochen des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen endeten wieder mit einem sehr guten Ergebnis:

**16.300,00 €** sind zugunsten der Stiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen gespendet worden.

Das gesammelte Geld fließt in voller Höhe in das Stiftungskapital der Stiftung für ein kinder- und familienfreundliches Melsungen.

Von den Zinserträgen des Stiftungskapitals und den Mitgliedsbeiträgen des Fördervereins werden wichtige Projekte für Kinder, Jugendliche und Familien in Melsungen und den Ortsteilen finanziert.

Die Einrichtungen benötigen finanzielle Sicherheit und gute Rahmenbedingungen, um dringend erforderliche Angebote umsetzen zu können. Es ist notwendig, die Angebote für Bildung, Teilhabe, Beratung und Unterstützung uneingeschränkt weiterzuführen.

In 2025 konnte für die Melsunger Einrichtungen und Vereine eine Förderzusage für 48 Projekte mit einem Gesamtvolumen von **105.000 €** gegeben werden.

Informationen über die geförderten Projekte und Förderanträge gibt es unter [www.melsungen-foerdert.de](http://www.melsungen-foerdert.de)

Die Mitglieder der Vorstände der Stiftung und des Fördervereins bedanken sich bei den Melsunger Bürgerinnen und Bürgern für die große Spendenbereitschaft sehr herzlich.

Herzlichen Dank auch an all diejenigen, die durch das Aufstellen der Spendendosen und ihre persönliche Überweisung die Arbeit der Stiftung und des Fördervereins unterstützt haben.



### Sammelwochen 2025

**Gemeinsam Verantwortung tragen –  
für eine kinder- und familienfreundliche  
Stadt**

Für die verlässliche Fortführung wichtiger  
Projekte bitten wir Sie herzlich um Ihre  
finanzielle Unterstützung



**Förderverein für ein zukunfts-  
fähiges Melsungen e.V.**

**Stiftung für ein kinder- und  
familienfreundliches Melsungen**



Beim Weltkindertag auf der Freundschaftsinsel herrschte großer Andrang. Unter dem Motto „Spielen, Freunde treffen und Neues entdecken – Ein Tag für Kinder, Eltern und Großeltern“ feierten die Besucher gemeinsam bei bestem Wetter. Das Spielfest wird dank des großen Engagements jedes Jahr etwas größer. Das vielfältige Angebot wurde über die gesamte zur Verfügung stehende Fläche ausgebreitet. Es wurden 44 Pavillons aufgestellt und es gab 35 Anbieter, um den Kindern, Eltern und Großeltern einen wunderbaren und kostenfreien Nachmittag zu bieten.

Bei internationalen Köstlichkeiten, Bratwurst oder Kuchen konnte man sich stärken. Besonders beliebt waren die Ponys und die Melsunger Feuerwehr. Für Stimmung sorgte auch Herr Müller mit seiner Gitarre. Jedes Kind bekam am Ende des Nachmittags ein kleines Geschenk, nachdem es an verschiedenen Stationen Stempel gesammelt hatte.

Die Kooperationspartner lassen sich in jedem Jahr besondere und liebevoll gestaltete Angebote einfallen und bewältigen den Nachmittag ehrenamtlich. Durch das große Engagement der Einrichtungen, Vereine, Sponsoren und Unternehmen wird diese Veranstaltung möglich gemacht. Dafür bedanken wir uns herzlich.



Ebenso bedanken wir uns sehr herzlich bei den B. Braun Senioren, die nun schon seit vielen Jahren auf ihrer gemeinsamen Fahrt Spenden für die Stiftung und den Förderverein sammeln und traditionell auf dem Weltkindertag ihre großzügige Spende übergeben.



# Projektförderung 2025

Der Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. unterstützt in diesem Jahr **48 soziale Projekte** mit einer Gesamtsumme von rund **105.000,00 Euro** in Melsungen.

Die Finanzmittel stammen aus Zinserträgen der Stiftung für ein kinder- und familienfreundliches Melsungen, den Mitgliedsbeiträgen des Fördervereins, Co-Finanzierungen durch die BKK B. Braun Aesculap, von der VR-PartnerBank und durch projektgebundene Spenden.

Zum Wohle der Kinder und Jugendlichen werden Projekte im Bildung-, Musik- und Sportbereich gefördert. Für die Erleichterung von Vereinbarkeit von Familie und Beruf werden Angebote in den Oster-, Sommer- und Herbstferien unterstützt.

Wir legen Wert auf eine breite Vielfalt der geförderten Projekte- von innovativen Ideen bis zu bewährten Modellen.

Besonders wichtig ist die intensive Zusammenarbeit mit den Institutionen und Vereinen, die täglich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Sie sind die kompetenten Ansprechpartner für notwendige Maßnahmen, um Kinder und Jugendliche zu fördern und Eltern in diesen Entwicklungsprozess einzubinden.



Das Auch im Jahr 2025 haben wir unsere Arbeit im Berufswahlbüro in bewährter Weise fortgesetzt. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt auf der Unterstützung junger Menschen beim Übergang von der Schule in die Ausbildung. Gemeinsam mit unseren Netzwerkpartnern wie der Beruflichen Bildung des Schwalm-Eder-Kreises, Jugendwerkstatt Felsberg, dem Starthilfe Ausbildungsverbund, den örtlichen Schulen und der Firma B. Braun bilden wir ein starkes Team, um den Übergang von der Schule in die Ausbildung für junge Menschen möglichst reibungslos zu gestalten.

## **PerspektivePLUS: Erfolgreiche Zusammenarbeit mit B. Braun Melsungen SE**

Nach dem erfolgreichen Abschluss des 22. Jahrgangs der Einstiegsqualifizierung PerspektivePLUS konnten wir im Oktober 2025 bereits den 23. Jahrgang starten. Seit Oktober nehmen 10 junge Menschen in den Bereichen Elektronik, Metallbearbeitung und Lagerlogistik an dem Programm teil. In enger Kooperation mit der B. Braun Melsungen SE bereiten sie sich gezielt auf eine Ausbildung vor und werden dabei intensiv begleitet. Unser Ziel ist es, die Teilnehmenden in ihrer Berufswahl- und Ausbildungsreife zu stärken, damit sie im August 2026 erfolgreich in die duale Ausbildung starten können.

Eine Berufsausbildung stellt für viele junge Menschen eine Herausforderung dar. Für Auszubildende mit Fluchterfahrung können insbesondere der Berufsschulunterricht und die Fach- und Prüfungssprache zusätzliche Hürden bedeuten. Frühzeitige und individuelle Förderung ist daher entscheidend für den Ausbildungserfolg.

## **Beratung an den Schulen**

In engem Austausch mit der Gesamtschule Melsungen und der Radko-Stöckl-Schule haben wir auch im Jahr 2025 Schülerinnen und Schüler bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz unterstützt. Dabei hilft die Arbeit nach dem bewährten Motto: K.R.A.S.S. – Kompetent Reale Ausbildungswege Suchen und

Sichern. Gemeinsam mit den Jugendlichen finden wir individuelle Lösungen für einen erfolgreichen Übergang von der Schule in die Ausbildung.

## **Dank an unsere ehrenamtlichen Mentoren**

Besonders möchten wir unseren ehrenamtlichen Mentorinnen und Mentoren danken für ihren großartigen Einsatz und ihr Engagement. Sie begleiten die jungen Menschen auf ihrem Weg in die Ausbildung mit großer Kompetenz und persönlichem Einsatz. Diese wertvolle Unterstützung trägt maßgeblich zum Erfolg der Arbeit bei.

## **Vernetzung und Zusammenarbeit**

Für die unterschiedlichen Arbeitsfelder im Berufswahlbüro ist nach wie vor von besonderer Bedeutung, gut vernetzt zu sein im Schwalm-Eder-Kreis zu Beratungsstellen, Ämtern, Bildungsträgern und weiteren Partnern. Diese Zusammenarbeit ermöglicht es uns, die jungen Menschen optimal zu unterstützen und ihnen passgenaue Angebote zu vermitteln.

## **Kontakt**

Das Berufswahlbüro ist online unter [berufswahlbuero@melsungen-foerdert.de](mailto:berufswahlbuero@melsungen-foerdert.de) und telefonisch unter 05661 9261935 zu erreichen. Beratungstermine bieten wir flexibel an: vor Ort im Familienzentrum Melsungen Harnings Mühle, telefonisch oder online – nach Absprache.

Jutta Emde

# Integrationsstelle

Wir setzen unsere Vernetzungsarbeit fort – unter anderem bei den Koordinationstreffen des WIR-Vielfaltszentrums und bei der Integrationskommission der Stadt Melsungen. Ebenso ist die enge Zusammenarbeit mit dem Jugendmigrationsdienst und der Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte hervorzuheben.

Unsere Deutschkurse finden weiterhin in vier Lerngruppen statt, die vom Alphabetisierungskurs bis zum Sprachniveau A2/B1 reichen. Seit inzwischen acht Jahren führen wir im Rahmen des Landesprogramms Deutsch4U einen Alphabetisierungskurs (mit Kinderbetreuung) durch. Dieses bewährte Angebot wird seit September 2025 durch EU-Mittel im Rahmen des AMIF-Förderprogramms unterstützt. Unsere niederschweligen Sprachangebote wurden gut genutzt. Sie bilden eine wichtige Grundlage für weiterführende Kurse – insbesondere für Integrationskurse, da viele Teilnehmende lange Wartezeiten auf einen Kursplatz überbrücken müssen.

Im Projekt Kulturdolmetscher erreichten uns zahlreiche Anfragen. Unsere Kulturdolmetscherinnen und -dolmetscher – teilweise ehemalige Teilnehmende unserer Sprachkurse – unterstützten bei Gesprächen in Arztpraxen, Behörden, Schulen und Kindertagesstätten. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Verständigung und zur gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit noch geringen Deutschkenntnissen. Weiterhin bieten wir auch die Nachhilfe für SchülerInnen und Auszubildende mit und ohne Migrationshintergrund an – insbesondere in den Fächern Mathematik und Deutsch. Beide Projekte werden durch die Förderung des Schwalm-Eder-Kreises ermöglicht.

Mitte September fand im Schlossgarten Melsungen bereits zum achten Mal das Open Air Musikfest TAKD – Toleranz, Akustik, Konzert, Draußen statt. Unter diesem Motto veranstaltet die Ev. Jugend Melsungen/Stadt gemeinsam mit dem



Melsunger Jugendtreff „Die Haspel“ und weiteren Partnern ein kulturelles Sommerereignis, das Musik, Begegnung und gelebte Vielfalt verbindet. Dank der Förderung des Schwalm-Eder-Kreises konnte die Veranstaltung auch in diesem Jahr realisiert werden.

Im Rahmen des Landesprogramms Sport integriert Hessen des Hessischen Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege konnten wir die örtlichen Sportvereine unterstützen. Das Programm hilft Geflüchtete, Menschen mit Migrationsgeschichte und sozial benachteiligte Personen in Vereine zu integrieren. Gefördert wurden unter anderem Angebote der MT Melsungen sowie die integrative Fußballmannschaft des MFV 08.

Auch im **Beratungsbereich** war die Nachfrage weiterhin hoch. Wir unterstützen bei Antragstellungen, bei dem Austausch mit Schulen, Kitas, Behörden oder im gesundheitlichen Bereich sowie bei vielfältigen Alltagsfragen. Die Sprachbarriere bleibt für viele Menschen eine große Herausforderung, die den Alltag deutlich erschwert.

Marie Köhler

Am 06. Mai 2025 fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen e. V. im Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum statt.

Sehr herzlich wurde Markus Boucsein als erster Vorsitzender verabschiedet. Zum Nachfolger im Amt wurde Bürgermeister Timo Riedemann gewählt.

Stellvertretend für die geförderten Projekte wurden drei Projekte vorgestellt.

- Frau Piosek vom Kindergarten Kutschengraben: „Padlets im Kindergarten“
- Herr Dalinger und Frau Albrecht vom Jugendzentrum „Die Haspel“: Playstation 5, Ferienspiele und die Nachmittags-AG.
- Frau Muche und Frau Reimer: „Stadtbücherei“.

Die Projektverantwortlichen machten deutlich, dass die finanzielle Förderung eine wichtige Grundlage für die Realisierung und Durchführung guter Kinder- und Jugendarbeit in Melsungen ist.

Im Anschluss erhielten die Sponsoren und Förderer eine Urkunde.



Vorstand mit Sponsoren (v.l.n.r.): Stefan Kördel, Nicole Funck, Anke Kothe, Elisabeth Rose-Hassel, Ilona Braun, Andreas Bielefeldt, Karin Muche, Manuela Wacker, Prof. Dr. h. c. Ludwig-Georg Braun, Lothar Fesch, Marlies Dargel, Karl Wetekam, Dietmar Dargel, Markus Boucsein, Timo Riedemann, Mario Heußner, Alexander Katzung, Mahsut Gündüz, Frank Heinemann

### Evangelische Jugend-Stadt: Nikorock

Für die Ehrenamtlichen ist es eine tolle Gelegenheit sich in Organisation und Planung sowie Umsetzung eines Großprojektes zu üben. Dazu geht es auch ganz klassisch um Kompetenzvermittlung, z. B. im Bereich der Veranstaltungstechnik. In dem Zuge arbeiten wir auch eng mit den Melsunger Schulen zusammen, die uns im Bereich Technik mit Leihgaben unterstützen.

Langfristig gesehen bieten wir Ehrenamtlichen und interessierten Jugendlichen einen Raum bestimmte Dinge auszuprobieren. Den jungen Musikern bieten wir die Chance in ihrer Region, vor ihren Freunden, einmal auftreten zu können.

Wir bieten mit diesem Projekt eine besondere Form des christlichen Selbstverständnisses an.

Für die Ehrenamtlichen ist es die Möglichkeit zum einen etwas Gutes zu tun und zum anderen, eine tolle Veranstaltung

für sich selbst und für andere Besucher zu gestalten. Sie lernen viel Neues und können sich auf unterschiedliche Art und Weise einbringen.

Zudem fördert es die Gemeinschaft im kirchlichen Kontext.

Für die Besucher ist dies genau der Punkt. Kirche mal anders zu erleben. Zu Beginn der Veranstaltung wohnen alle einer lebendigen Jugendandacht und einem christlichen Impuls bei. Im Anschluss singen alle gemeinsam ein Weihnachtslied zur Klavierbegleitung.

Das gemeinsame Erleben ist von toller Musik, einer lustigen Tombola, gemeinsam zu essen und zu trinken geprägt. Der Nikorock ist seit 25 Jahren ein fester und wunderschöner Bestandteil der Adventszeit in Melsungen.

Tobias Schopf



### Katholische Kirchengemeinde Melsungen Pfadfinder DPSG Stamm Mariä Himmelfarth Melsungen Sommerzeltlager Jugendzeltplatz Diemelsee



Durch die Aktionen wollen wir ein umfassendes Gemeinschaftserlebnis bieten, soziale Kompetenz und persönliche Entwicklung, sowie Selbständigkeit fördern. Das Ziel ist eine gruppenspezifische Erfahrung in toller Umgebung mit vielen Gleichaltrigen, der Abbau von Alltagsstress und digitales Detox. Natürlich darf auf keinen Fall der Spaß fehlen. Wir bieten ebenso Entlastung der Eltern während der Sommerferien.

Wir bieten den Kindern ein tolles Erlebnis, bei dem sie die Chance haben ihre eigenen Grenzen zu erfahren und manche, vielleicht noch unbekannte Kulturtechnik zu erlernen, z. B. der richtige Umgang mit Feuer oder einem Messer sowie Karte und Kompass, vernünftiges Verhalten im Wald, Knoten usw.

Durch den respektvollen Umgang mit den Kindern und Jugendlichen wollen wir christliche Werte, einen vernünftigen

Umgang mit den begrenzten Ressourcen in einer immer komplexeren Welt fördern. Getreu der Roverrichtlinie: „Mitverantwortung für die Zukunft“.

Beim Sommerzeltlager ist Teamarbeit gefragt. Die Kanus müssen gemeinsam aus dem Wasser gehoben werden. Vorankommen und geradeaus fahren gelingen nur zusammen.

Wochenprogramm: Wanderung und Schwimmen um und im Diemelsee, Wanderung und Besichtigung der Grube Christiane, Kanufahren, Lagerfeuer, Freizeit, Spielzeit, bunter Abend mit Vorführungen der TeilnehmerInnen in altergemischten Gruppen, Küchendienst

Das Motto in diesem Jahr war: Die Entführung von Süßigkeiten durch Außerirdische

Sebastian Schiffner

### Kindergarten Kutschengraben: Kindergarten Song

Das besondere an diesem Projekt war, dass alle Kinder der Einrichtung daran beteiligt waren. Die Kinder wurden über den Kinderrat befragt, mit was sie im Kindergarten gern spielen und was sie im Alltag besonders finden. Die Sammlung wurde an Herrn Müller gesendet. Herr Müller hat eine Melodie aus den Schlagwörtern kreiert. Der Song wurde den Kindern vorgestellt und für das Frühlingsfest geübt. Auf dem Frühlingsfest des Kindergartens wurde die Premiere gefeiert: Gemeinsam mit Herrn Müller und seiner Gitarre wurde der Kindergarten Song gesungen.

Durch das gemeinsame Singen des Liedes konnten die Kinder ihren eigenen Alltag im Text wiedererkennen. Die Verbindung zwischen Liedinhalt und persönlicher Lebenswelt stärkt ihr Verständnis und ihre Identifikation mit dem Kindergarten. Das regelmäßige Singen förderte

zudem das Gemeinschaftsgefühl. Die Kinder haben erfahren, dass sie gemeinsam etwas erleben können und fühlten sich als Teil einer Gruppe.

Darüber hinaus leistete das Singen einen wichtigen Beitrag zur Sprachentwicklung. Die Kinder erweiterten ihren Wortschatz, übten dadurch eine deutliche Aussprache und entwickelten Freude am sprachlichen Ausdruck durch Musik.

Wir freuen uns, dass wir diesen Song immer wieder im Laufe des Kindergartenjahres singen können. Es ist wunderschön zu beobachten, wie die Kinder in diesem Lied aufgehen und es mit echter Freude mitsingen.

Dieses Projekt war etwas ganz Besonderes und wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Sarah Piosek



## Kindergarten Lutherhaus: Sprachförderung

Von dem von uns beantragten Projekt profitieren alle Kinder der Einrichtung, insbesondere aber 44 Kinder mit und ohne Migrationshintergrund, die sprachliche Defizite aufweisen.

Alltagsintegrierte Sprachförderung und -bildung wird weiterhin ein großer Teil unserer Arbeit sein. Sprache ist der Schlüssel zur Welt (Humboldt) und es liegt an uns Erwachsenen, die Kinder beim Erwerb der Sprache zu unterstützen. Unsere neuen Spielmaterialien schaffen Anreize für Kinder ins Spiel einzutauchen und sich auszuprobieren. Die Mitarbeiter des Kindergartens sind dann in der Verantwortung, mit ins Spiel einzutauchen, Kinder mit Sprachdefiziten zu verstehen und Sprachanlässe aufzugreifen. So können Kinder sich im Sprechen erproben und sich die Sprache zu Nutze machen.

Durch den neuen Büchereischränk und die verschiedenen Spiele und Materialien wurden für die Kinder neue Impulse geschaffen. Es zeigte sich, dass die Kinder durch den Schränk nicht nur dazu angeregt werden, in Ruhe Bilderbücher anzuschauen und Rückzugsmöglichkeiten zu nutzen, sie genießen auch die Möglichkeit, sich mit dem Schränk Höhlen zu bauen und ihn ins Rollenspiel miteinzubeziehen.

Die neuen Materialien werden intensiv zum Forschen genutzt und mit sprachlicher Begleitung durch die Mitarbeiter können auch Kinder, die ihre Sicherheit in Farben, Formen und Zahlen finden, im sicheren Rahmen Sprache spielerisch nutzen und erproben. Die neuen Spiele und Puzzle werden gut im Alltag für Kleingruppen genutzt und schaffen neue Anreize für alle Kinder.

Nina Franiek



## Schule Am

Die Schule am Schloth nimmt seit mehreren Jahren mit der LEGO MINT AG an der FIRST LEGO League Explore (Angebot für Grundschulkinder) teil.

Die MINT-Fähigkeiten der Grundschulkinder werden hierbei spielerisch ausgebaut: Technik, Programmieren und Wissenschaft.

Mithilfe der LEGO Education Robotik-Sets werden motorisierte LEGO-Modelle entwickelt. Ein Klassensatz enthält 5 x 1 themenbezogene Sets. Weitere Robotik-Sets sind bereits vorhanden. Die AG findet einmal pro Woche mit ca. 15 Kindern statt.

Weitere positive Effekte sind die Steigerung der Teamfähigkeit, der Kreativität, der Problemlösekompetenz, Verbesserung der jahrgangsübergreifenden Kommunikation durch jahrgangsgemischte Teams und des Selbstbewusstseins.

Beate Wicke-Urban



*Sehr herzlich danken wir Herrn Schmoll (Agentur mp2) für seine großzügige Unterstützung der Lego-AG.*

## Primacanta



Zahlreiche Kinder konnten durch die gezielte Vorbereitung die wertvolle Erfahrung eines Bühnenauftritts machen. Viele von ihnen wuchsen daran spürbar und entwickelten ein neues Selbstbewusstsein. Der gemeinsame Auftritt in einer großen Gruppe verhinderte, dass einzelne Kinder in den Vordergrund gestellt wurden. Das Wir-Gefühl sowie die geteilten Emotionen wurden beim Singen gestärkt.

Lehrkräfte profitierten nicht nur von der begleitenden Fortbildung, sondern auch von der individuellen Unterstützung im Prozess. Dies steigerte Motivation und Sicherheit im Unterricht und eröffnete ein Unterrichtsziel, das allein kaum zu erreichen gewesen wäre.

Auch in der Bevölkerung wurde deutlich, wie bereichernd gemeinsames Singen wirkt – es verbindet, macht Freude und tut einfach gut.

Um die Freude an Singen und die Singfähigkeit nachhaltig im Schulalltag zu verankern, bildet Primacanta – Jedem Kind seine Stimme – in erster Linie Lehrkräfte aus. Lehrkräfte, die die zweijährige Primacanta-Fortbildung bereits absolviert haben, können im Rahmen der Singtreffen an einem zusätzlichen Fortbildungstag ihr Wissen auffrischen und neue Impulse für ihren Musikunterricht gewinnen. Gleichzeitig sind die Singtreffen ein motivierendes Ziel, auf das Kinder und Lehrkräfte gemeinsam hinarbeiten.

Sie bieten Kindern ein besonderes Erlebnis, bei dem sie ihre eigene Stimme im Klang eines großen Chores erfahren dürfen. Die positiven Rückmeldungen von Kindern und Lehrkräften bestärken uns darin, dass Primacanta-Singtreffen durchzuführen. In Melsungen nahmen ca. 250 Kinder teil.

### VIVA Stiftung: Busrocker

Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen, einschließlich motorischer, sensorischer, kognitiver und sozialer Herausforderungen machen gemeinsam Musik. Die Band besteht aus zehn jungen Menschen mit und ohne Behinderung, die ihre Leidenschaft zur Musik bei den Busrockern teilen. Der Name ist Programm: Die Rockmusik steht im Fokus. Neben den Proben freuen wir uns natürlich über jeden öffentlichen Auftritt.

Solche Erfahrungen sind gerade für die Musiker mit Behinderung von elementarer Bedeutung: Aktive Teilhabe zu

erfahren und sich mit der eigenen Persönlichkeit, den eigenen Stärken und Talenten ins Bandgeschehen einzubringen und sich als Teil des Ganzen zu erleben.

Der Kontakt auf Augenhöhe und die gegenseitige Wertschätzung zeichnen die Busrocker aus und somit leben wir unser Bandmotto:

„Aufregend anders – Gemeinsam genial“

Hannah Pag

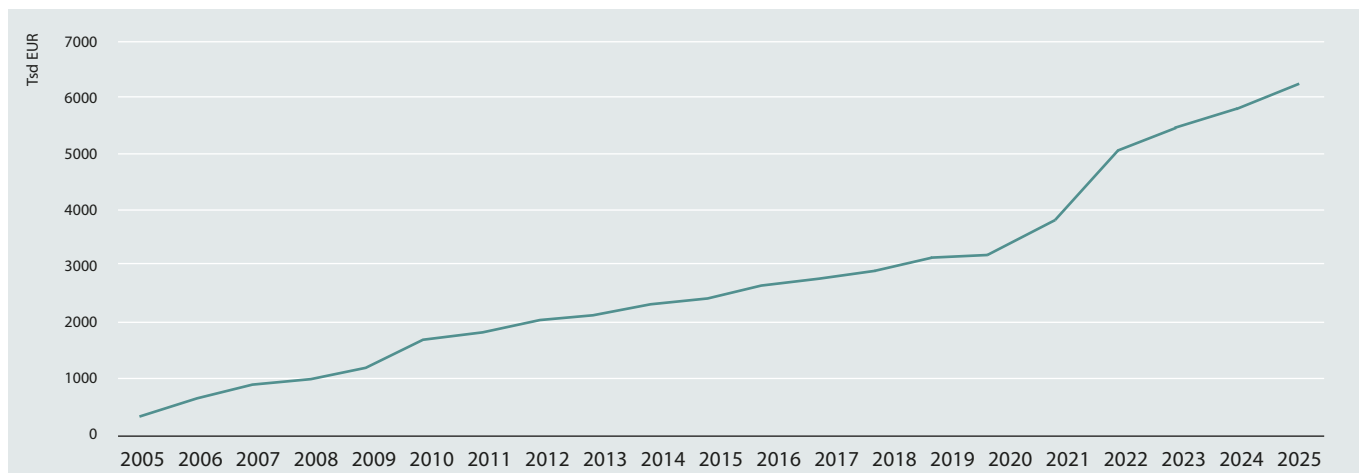




Herzlich bedanken wir uns für alle  
Spendenaktionen in 2025

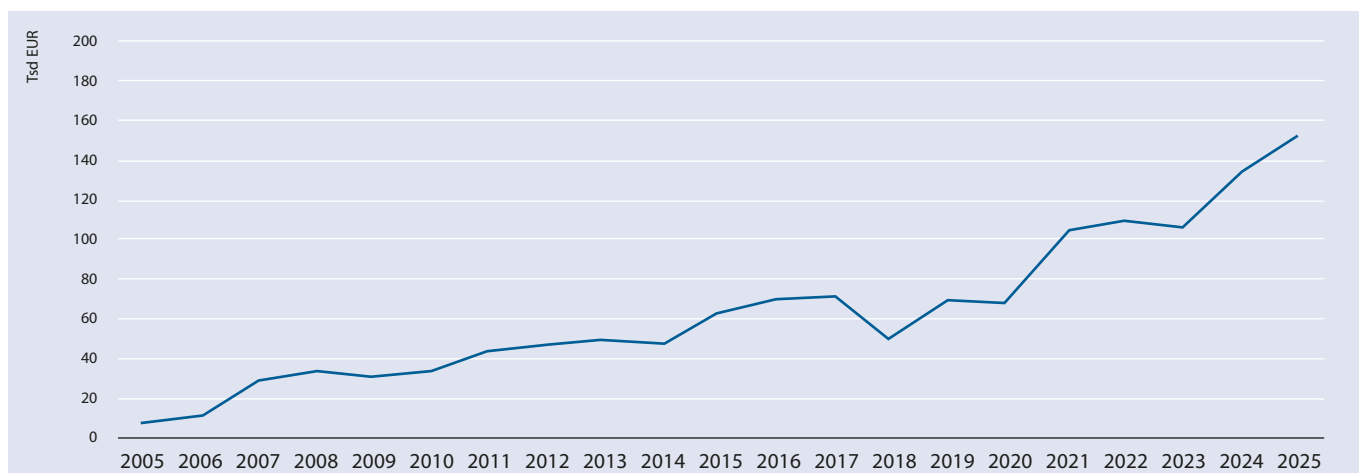


# Zahlen und Fakten



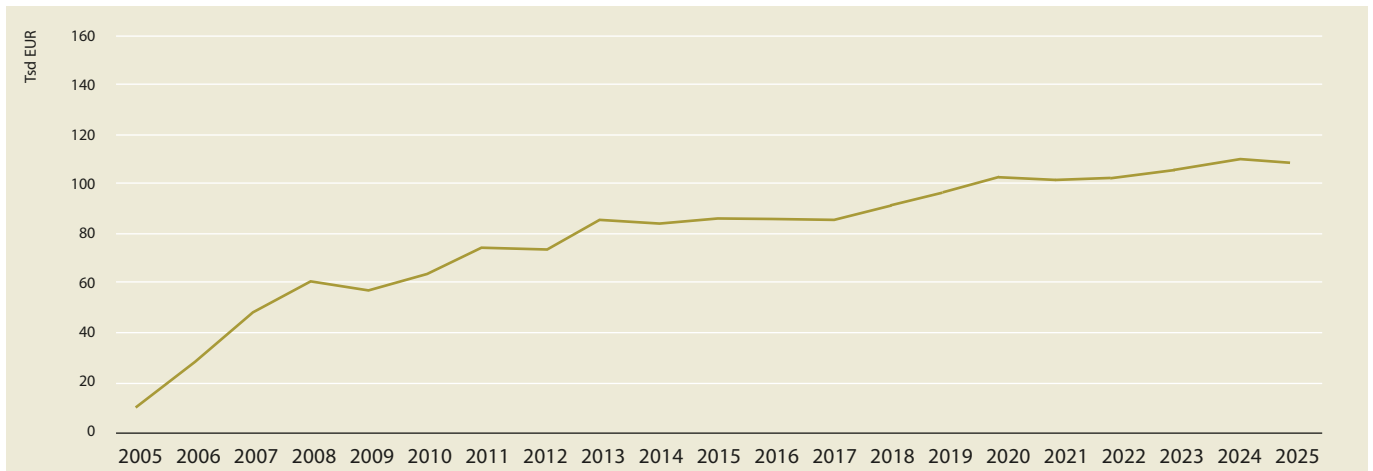
## Kapitalstock

Der Kapitalstock zum 31.12.2025 betrug gesamt 6.177.495,44 Euro bestehend aus Finanzanlagen und Umlaufvermögen (4.130.806,69 Euro) und Immobilienvermögen (2.046.688,75 Euro).



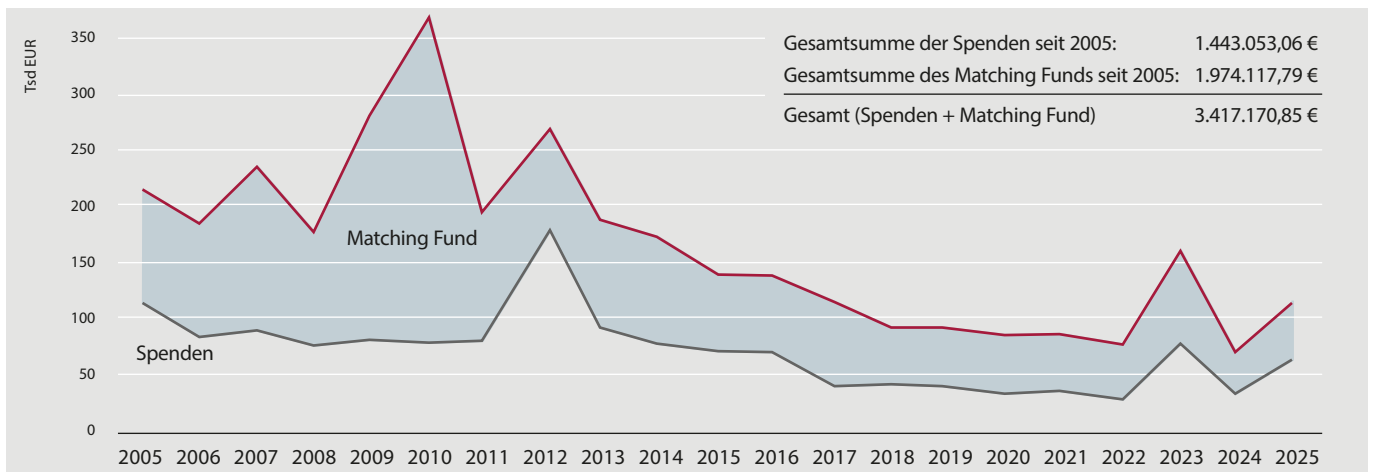
## Zins-, Pacht- und Mieteinnahmen

Die Zins-, Pacht- und Mieteinnahmen betrugen zum 31.12.2025 153.771,16 Euro. Die Gesamtsumme dieser Einnahmen seit 2005 beläuft sich auf 1.331.879,31 Euro.



## Entwicklung des Fördervolumens

Das Fördervolumen betrug im Jahr 2025 105.151,50 Euro. Das Fördervolumen setzt sich zusammen aus Zinserträgen der Stiftung, Mitgliedsbeiträgen und zweckgebundenen Projektspenden. 48 Projekte wurden gefördert.



## Spendenaufkommen und „Matching Fund“

Um einen Ansporn für Zustiftungen zu geben, haben die Melsunger Unternehmen einen so genannten „Matching Fund“ initiiert. Aus den Mitteln dieses Fonds wird jeder zugestiftete Euro verdoppelt. So erhöhen sich der Wert der Zustiftung und das Kapital – die Erträge werden zur Finanzierung der Projekte ausgeschüttet.

# Gütesiegel des Bündnisses Bürgerstiftungen Deutschlands

## **Bürgerstiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen – Mitglied einer starken Gemeinschaft**

Die Bürgerstiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen ist mit dem Gütesiegel des Bündnisses Bürgerstiftungen Deutschlands ausgezeichnet worden.

Der Bundesverband Deutscher Stiftungen verleiht Bürgerstiftungen, deren Profil den sogenannten 10 Merkmalen entspricht, eine besondere Auszeichnung: das Gütesiegel. Eigenschaften der Stiftung für ein kinder- und familienfreundliches Melsungen sind z. B.

- Unabhängig
- Autonom handelnd
- Gemeinnützig
- Von Bürgern für Bürger
- Nachhaltiges und dauerhaftes Engagement für das Gemeinwesen
- Lokale Tätigkeit
- Unterstützt bürgerschaftliches Engagement
- Wirtschaftlich und politisch unabhängig
- Konfessionell und parteipolitisch nicht gebunden
- Vielfältig

„Gerade in herausfordernden Zeiten braucht es Organisationen, die das gesellschaftliche Miteinander vor Ort mit innovativen Impulsen gestalten und fördern. Bürgerstiftungen, die das Gütesiegel tragen, sind etablierte Orte für dieses Engagement“, so Prof. Dr. Burkhard Küstermann, der Vorsitzende der Gütesiegel-Jury.

Für eine erfolgreiche Bewerbung müssen Bürgerstiftungen neben der Zweckvielfalt und der lokalen Ausrichtung der Stiftungsarbeit insbesondere die Unabhängigkeit der Stiftung von politischen Gremien und einen strategischen Aufbau des Stiftungskapitals nachweisen. Diese und weitere Kriterien sind in den 10 Merkmalen festgeschrieben, die sich Bürgerstiftungen seit 25 Jahren als Qualitätsmerkmal selbst auferlegt haben.

Eine unabhängige Jury entscheidet über die Gütesiegelvergabe.

Das Gütesiegel hat sich über die Jahre erfolgreich als Qualitätsstandard in der Bürgerstiftungsbewegung etabliert und dient insbesondere der Öffentlichkeitsarbeit und als Fundraisinginstrument. Die Prüfung der Satzung einer Bürgerstiftung auf die „10 Merkmale“ und die Entscheidung über die Vergabe des Siegels erfolgt durch eine unabhängige Jury aus erfahrenen Bürgerstiftern und Bürgerstiftungsexpertinnen. 244 der Bürgerstiftungen in Deutschland sind im Jahr 2025 dazu berechtigt, das Gütesiegel zu tragen.

## **Bundesverband Deutscher Stiftungen**

Der Bundesverband Deutscher Stiftungen vertritt als Dachverband die Interessen der mehr als 22.000 Stiftungen gegenüber Öffentlichkeit, Politik und Verwaltung. Als das zentrale Kompetenzzentrum des deutschen Stiftungswesens bietet er seinen mehr als 4.400 Mitgliedern, Stifterinnen und Stiftern, Medienschaffenden sowie Interessierten umfassenden Informations- und Beratungsservice. Das Bündnis der Bürgerstiftungen Deutschlands ist ein Projekt des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen.

Weiterführende Informationen:

- [www.melsungen-foerdert.de](http://www.melsungen-foerdert.de)
- mehr über Bürgerstiftungen in Deutschland:  
[www.buergerstiftungen.org](http://www.buergerstiftungen.org)
- mehr über das Gütesiegel für Bürgerstiftungen:  
<https://www.buergerstiftungen.org/de/guetesiegel/guetesiegel/>

Kontakt: Nicole Funck, Tel: 05661-9261931,  
E-Mail: [kinderundfamilienbuero@melsungen-foerdert.de](mailto:kinderundfamilienbuero@melsungen-foerdert.de)

Wir danken herzlich für ...

... die Bereitschaft der Institutionen, das Beste für Kinder, Jugendliche und Familien in Melsungen zu gestalten.

... die Bereitschaft der vielen ehrenamtlichen Helfer, sich für den Förderverein bei allen Aktivitäten tatkräftig einzusetzen.

... die Bereitschaft der Menschen in Melsungen, die Projektarbeit durch wachsende Spenden zu unterstützen. Das sichert die Ausschüttung der Stiftung nachhaltig und dauerhaft, denn ohne finanzielle Mittel können die Projekte nicht umgesetzt werden.

Wir freuen uns über die wachsende Zahl derer, die sich durch ihre Mitgliedschaft der Umsetzung unserer Arbeit anschließen.



Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.:  
Timo Riedemann (1. Vorsitzender),  
Ilona Braun (2. Vorsitzende),  
Stefan Kördel (Schatzmeister),  
Nicole Funck (Schriftführerin),  
Andreas Bielefeldt (Beisitzer),  
Martin Gille (Beisitzer),  
Anke Kothe (Beisitzerin),  
Karin Muche (Beisitzerin),  
Karin Plötz-Hesse (Beisitzerin),  
Elisabeth Rose-Hassel (Beisitzerin),  
Stefan Sippel (Beisitzer),  
Manuela Wacker (Beisitzerin)



Stiftung für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.:

Prof. Dr. h.c. Ludwig Georg Braun, Ilona Braun, Dr. Matthias Bohn, Frank Heinemann, Ulrike Hund, Stefan Kördel, Darius Maloschek, Ralf Niebeling, Isolde Posch, Dr. Petra Rauch, Timo Riedemann, Albin Schicker, Sunita Schröder, Rudolf Schulze, Heidi Sostmann, Volker Wagner, Karl Wetekam, Nils Weigand



GEFÖRDERT DURCH DAS LAND HESSEN

[www.sozialministerium.hessen.de](http://www.sozialministerium.hessen.de)



## MELSUNGEN FÖRDERT



### Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.

Kontaktadresse:

Nicole Funck, Schriftführerin

Am Huberg 4 · 34212 Melsungen

E-Mail: [kinderundfamilienbuero@melsungen-foerdert.de](mailto:kinderundfamilienbuero@melsungen-foerdert.de)

Tel. 05661/9261931

Fax 05661/9261939

Unsere Bankverbindungen:

IBAN: DE82 5205 2154 001 00077 22

BIC: HELADEF1MEG (Kreissparkasse Schwalm-Eder)

IBAN: DE57 5206 2601 0003 5000 20

BIC: GENODEF1HRV (VR-Bank Schwalm-Eder)

[www.melsungen-foerdert.de](http://www.melsungen-foerdert.de)